



DEUTSCH-POLNISCHE KONFERENZ
“Strategien zur Unternehmensentwicklung“
KARLINO, 21.03.2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gemeinde Karlino und das Service- und BeratungsCentrum der Euroregion POMERANIA in Karlino laden Sie in Zusammenarbeit mit der Sonderwirtschaftszone Kostrzyń-Słubice S.A. und der Polnischen Agentur für Information und Auslandsinvestitionen im Marschallamt der Wojewodschaft Westpommern recht herzlich zur Teilnahme an der Veranstaltung

„Entwickle dein Unternehmen. Deutsch-Polnischer Erfahrungsaustausch“
ein, welche am **21.03.2013 in Karlino** stattfinden wird.

Die Konferenz richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen in Polen und in Deutschland. Während der Konferenz möchten wir Ihnen zeigen, was die grundlegenden Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Unternehmen in Polen und Deutschland sind und welche Geschäftsbedingungen in beiden Ländern gelten. Wir möchten auch schildern, welche Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Unternehmern bestehen und wie man Investitionen effektiv durchführen kann.

Die Gemeinde Karlino fördert und unterstützt erfolgreich lokale und ausländische Investoren, welche neue Arbeitsplätze im Industrie- und Dienstleistungsbereich schaffen. Potenzielle Investoren stoßen hier auf günstige Ansiedlungsbedingungen sowie eine investorenfreundliche Atmosphäre. Ein wichtiger Standortvorteil ist die Zugehörigkeit der Gemeinde Karlino zu einem Teilgebiet der Sonderwirtschaftszone Kostrzyn-Słubice. Die Förderung des Wirtschaftswachstums und das Schaffen neuer Chancen für Unternehmer sind sehr wichtig für die allgemeine Entwicklung der gesamten Region.

Im Rahmen der Konferenz am 21.03.2013 möchten die **Vorteile von Investitionen in Sonderwirtschaftszonen und Industriegebieten bzw. Technologiezentren** und den damit verbundenen Sonderkonditionen für die Wirtschaft präsentieren, also von Orten, wo günstige Bedingungen für die Ausübung wirtschaftlicher Tätigkeiten vorzufinden sind. Vorteile für Investoren – das bedeutet Möglichkeiten für den Erhalt staatlicher Förderung, z. B. in Form einer Befreiung von der Einkommenssteuer. Dabei handelt es sich um reale Einsparungen, welche den Aufbau bzw. Betrieb eines Unternehmens begünstigen. Insbesondere kleine und mittlere Unternehmen wissen nicht immer um die Vorteile, welche Sonderwirtschaftszonen oder auch Industriegebiete für sie bereit halten.



Darüber hinaus bestehen nach wie vor Ängste, auf ausländischen Märkten tätig zu werden. Gleichzeitig stellt aber der Export eine gute Gelegenheit dar, neue Kunden zu gewinnen und den Umfang des Geschäfts und damit auch die Wachstumschancen zu erhöhen. Im Rahmen des Projektes der Polnischen Agentur für Information und Auslandsinvestitionen sollen Unternehmer bei der Ergreifung dieser Chancen aktiv unterstützt werden.

Die Teilnahme an der Konferenz bietet eine hervorragende Möglichkeit, alle Zweifel und Bedenken zu zerstreuen, ob es sich lohnt, in einer Sonderwirtschaftszone oder einem Technologiezentrum zu investieren und ob eine deutsch-polnische Zusammenarbeit profitabel sein kann. Die Veranstaltung bietet eine ausgezeichnete Gelegenheit, mit Experten und Vertretern des Service- und Beratungszentrums, der lokalen Verwaltung und der Polnischen Agentur für Information und Auslandsinvestitionen ins Gespräch zu kommen.

Während der Veranstaltung möchten wir die realen Bedürfnisse und Anliegen der Unternehmer kennenlernen. Wir möchten Sie ermutigen, an der Diskussion teilzunehmen und Fragen zu stellen. Durch den Austausch sollen auch Anhaltspunkte für die Verbesserung der Funktionsweise von Sonderwirtschaftszonen in Polen und Technologiezentren bzw. Industriegebieten in Deutschland geschaffen werden, um so eine gesteigerte Attraktivität der Region für Investoren zu schaffen.

Wir würden uns freuen, Sie auf unserer Konferenz begrüßen zu dürfen. Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl, bitten wir Sie, die Teilnahme an der Konferenz spätestens bis zum **15.03.2013** zu bestätigen. E-mail: mb@parseta.org.pl oder karlino@infocentrum.com.pl; Tel. +48 94 311 35 49 oder +48 94 311 35 09.

Mit freundlichen Grüßen

Waldemar Miśko
Bürgermeister Karlino / Vorsitzender des Städte-
und Gemeindeverbandes des Parsęta-Flussgebiets



Projekt współfinansowany ze środków EFRR (INTERREG IV A)

